

# **Institut für Erziehungswissenschaft: Info-Veranstaltung für Studienanfänger/innen im Studiengang Master of Education**



## **Bildungswissenschaft (GPO 2020)**

**Dr. Kirsten Bubenzer und Dr. Sebastian Boller  
(Studienberatung M. Ed./BiWi)**

# Ablauf

1. Vorbemerkung: Rahmenbedingungen des M. Ed.-Studiums, Prüfungsordnung 2020
2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt
3. Struktur des Master-Studiums Lehramt
4. Ziele und Inhalte des BIWI-Studiums
5. Module des BIWI-Studiums
6. Veranstaltungs- und Prüfungsformen
7. Beispiele für Studienverlaufspläne
8. Modulnoten und Endnote
9. Häufig gestellte Fragen

# 1. Vorbemerkung: Rahmenbedingungen des M. Ed.-Studiums, Prüfungsordnung 2020

## Rahmenbedingungen im Kontext der GPO 2020

- Inklusion/Umgang mit Heterogenität und Digitalisierung als verpflichtende Elemente und Querschnittsthemen des Lehramtsstudiums
- Stärkere Gewichtung berufsfeldbezogener Inhalte
- Praxissemester als Kernelement des M.Ed.-Studiums
- Bessere inhaltliche und forschungsmethodische Vorbereitung auf das Praxissemester
- Akzentuierung des forschend-reflexiven Zugangs zur beruflichen Praxis
- Reduktion von Anzahl und Umfang der Studienprojekte im Praxissemester (Beobachtungs- und Analyseaufgabe)

## 2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt

- Abgeschlossenes 2-Fach-B.A.-Studium der RUB  
(Lehramtsfähige Fächerkombination: 1 Kernfach + X)
- Studienelemente des lehramtsbezogenen Optionalbereichs
  - Basismodul Bildungswissenschaften (5 CP)
  - Modul Schulpraxisstudien (6 Wochen, 9 CP)
  - Berufsfeldpraktikum (4 Wochen, 5 CP)
  - Modul „Deutsch für SuS mit Zuwanderungsgeschichte“ (DSSZ) (6 CP)
  - Fachaffiner Wahlpflichtbereich (5 CP)

### oder:

- Äquivalente Studienleistungen in den beiden Fächern und dem Optionalbereich (von anderen Hochschulen)
- Anerkennung durch die Fachberater (Fächer/Biwi)
- Ggf. Zulassung unter Auflagen (max. 30 CP)

## 2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt

### Erforderlich für die Einschreibung:

- Schriftliche Bescheinigung über das Beratungsgespräch in beiden Fächern
- Bescheinigung über Orientierungspraktikum Schule
- Bescheinigung über lehramtsspezifischen Optionalbereich
- Informationen über das BIWI-Studium (Unterschrift der Studierenden!)

→ aktuelles Formular unter

<https://www.pse.rub.de/lehramtsstudium/zulassung-und-zeugnis/zulassung/>

# 2. Zugangsvoraussetzungen für das Master-Studium Lehramt

|                      |                            |  |                        |
|----------------------|----------------------------|--|------------------------|
| <b>Bachelorphase</b> | <b>Bachelorarbeit 8 CP</b> |  |                        |
|                      | <b>Fach 1</b><br>71 CP     | <b>Optionalbereich</b><br>30 CP<br><br>Basismodul Bildungswissenschaften 5 CP<br>Modul Schulpraxisstudien 9 CP<br><br>Berufsfeldpraktikum 5 CP<br>DSSZ 6 CP<br><br>Fachaffiner Pflicht<br>Wahlbereich 5 CP | <b>Fach 2</b><br>71 CP |

# 3. Struktur des Master-Studiums Lehramt (Master of Education)

**1. Fach**

**31 CP**

(davon 2 CP aus PS-CP)

**2. Fach**

**31 CP**

(davon 2 CP aus PS-CP)

**BIWI**

**28 CP**

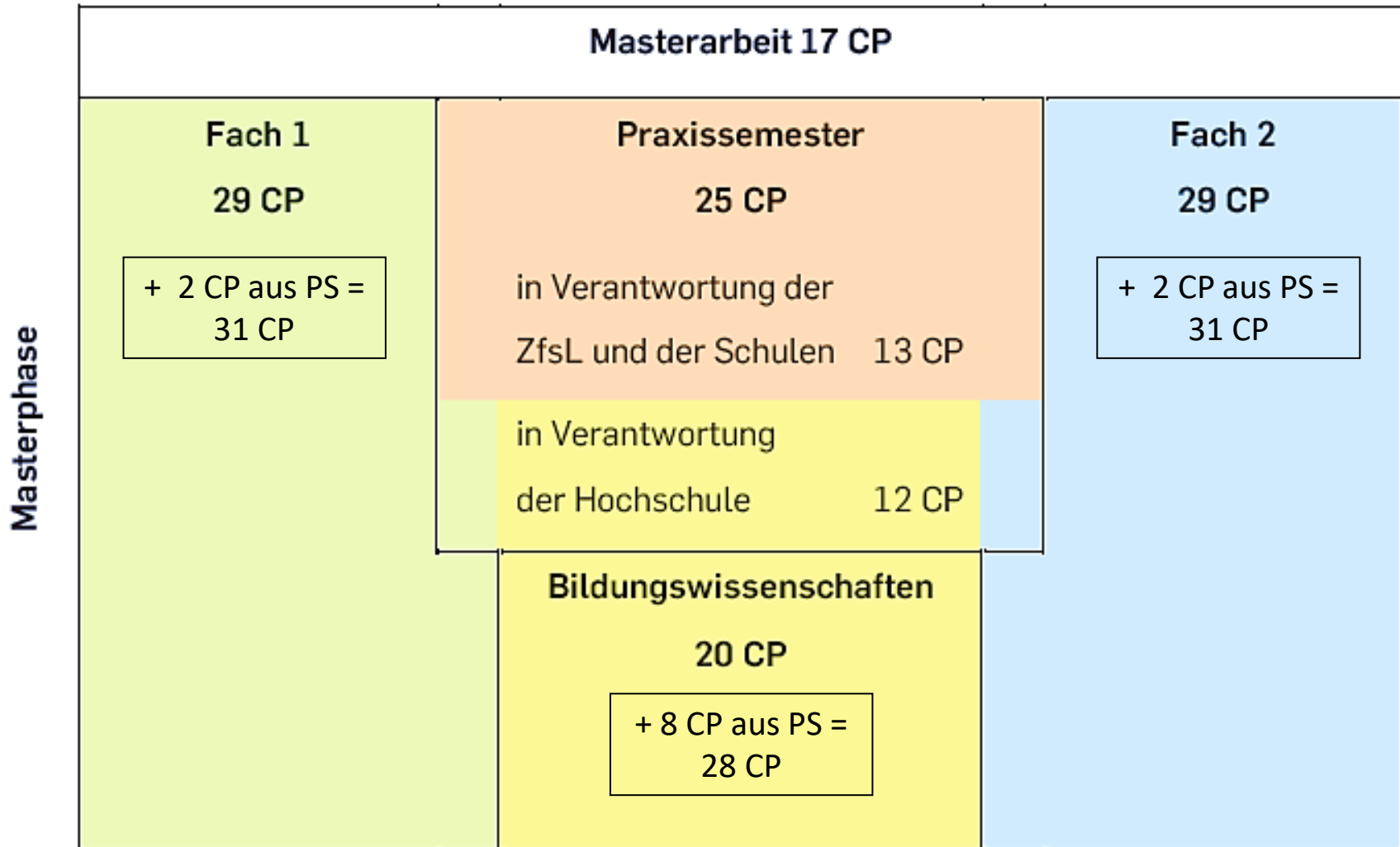
(davon 8 CP aus PS-CP)

**Praxissemester**

**25 CP (12 CP Uni und 13 CP Schule/ZfsL)**

+ Masterarbeit (17 CP) im 1./ 2. Fach oder in BIWI  
(evtl. Zusatzleistungen als Voraussetzung für Biwi)

# 3. Struktur des Master-Studiums Lehramt (Master of Education)





# 4. Ziele und Inhalte des BiWi-Studiums

## **Grundlagentheorien:**

- Reflexion von Theorie und Empirie zu Bildungs-/Lehr-Lern- bzw. Sozialisationsprozessen in ihrer Bedeutung für Aufwachsen, Schule und Lehrerhandeln

## **Auseinandersetzung mit Schule als Institution und Berufsrolle:**

- Reflexion gesellschaftlicher Aufgaben von Schule und Lehrerberuf
- Analyse von Entwicklungen im deutschen Bildungssystem und Konsequenzen für das Lehrerhandeln
- Reflexion von Berufsrolle und beruflichem Handeln

## **Qualitätskriterien guten Unterrichts und unterrichtlichen Handelns:**

- Merkmale guten Unterrichts aus Sicht von Unterrichtstheorie und -forschung in ihren Konsequenzen für die Planung/Durchführung von Unterricht
- Aneignung von Strategien der Diagnose und Förderung von Leistungsentwicklung
- Aneignung von Strategien der Beobachtung und Evaluation von Unterricht und unterrichtlichen Rahmenbedingungen
- Systematische Beobachtung und Reflexion eines unterrichtlichen Phänomens im Praxissemester („forschende Grundhaltung“)

# 5. Module des BIWI-Studiums

Pflichtbereich: Kernmodule 1 und 2

|   |      |
|---|------|
| <b>KM 1</b>   |      |
| <b>Schule und Gesellschaft</b>                              |      |
| T1 = Schule und Gesellschaft:<br>Systematische Perspektiven | (VL) |
| T2 = Schule im Kontext gesellschaftlichen<br>Wandels        | (OS) |
| T3 = Bedingungen und Strukturen schulischen<br>Handelns     | (OS) |

und

|  |         |
|--|---------|
| <b>KM 2</b>  |         |
| <b>Schule und Unterricht</b>   |         |
| T1 = Unterricht analysieren und planen                                       | (VL)    |
| T2 = Diagnostizieren und Fördern   | (VL)    |
| T3 = Perspektiven und Methoden der<br>Beobachtung und Analyse von Unterricht | (OS)    |
| T4 = Begleitung zum Praxissemester   | (Übung) |

 = Pflichtmodul

Wahlbereich: Wahlpflichtmodule WM 1-3

|  |         |
|--|---------|
| <b>WM 1 Theorie und Geschichte der Bildung</b> |         |
| T1 = Systematische Perspektiven der Bildung    | (VL/OS) |
| T2 = Historische Perspektiven der Bildung      | (VL/OS) |

oder

|  |         |
|--|---------|
| <b>WM 2 Lehren und Lernen</b>  |         |
| T1 = Kognitive und verhaltensbasierte Aspekte<br>des Lehrens und Lernens | (VL/OS) |
| T2 = Motivationale und emotionale Aspekte<br>des Lehrens und Lernens     | (VL/OS) |

oder

|   |      |
|---|------|
| <b>WM 3 Bildung, Differenz und Ungleichheit</b>   |      |
| T1 = Einführung in die Bildungssoziologie   | (VL) |
| T2 = Differenz- und Ungleichheitsverhältnisse der<br>schulischen und außerschulischen Bildung | (OS) |

 = Wahlpflichtmodul

# 6. Veranstaltungs- und Prüfungsformen

Pflichtbereich: Kernmodule 1 und 2

## KM 1

### Schule und Gesellschaft

T1 = Schule und Gesellschaft: Systematische Perspektiven (VL)  
T2 = Schule im Kontext gesellschaftlichen Wandels (OS)  
T3 = Bedingungen und Strukturen schulischen Handelns (OS)

- Alle 3 Teile
- 1 VL + 2 OS
- Modulprüfung = Hausarbeit (10-12 Seiten)
- Gesamtumfang 10 CP

## KM 2

### Schule und Unterricht

T1 = Unterricht analysieren und planen (VL)  
T2 = Diagnostizieren und Fördern (VL)  
T3 = Perspektiven und Methoden der Beobachtung und Analyse von Unterricht (OS)  
T4 = Begleitung zum Praxissemester (Ü)

- Alle 4 Teile
- 2 VL + 1 OS + 1 Übung
- Modulprüfung = Klausur über T1 und T2
- T3 vor dem PS
- T4 begleitend zum PS
- Gesamtumfang 11 CP

Wahlbereich: Wahlpflichtmodule WM 1-3

## WM 1 Theorie und Geschichte der Bildung

T1 = Systematische Perspektiven der Bildung (VL/OS)  
T2 = Historische Perspektiven der Bildung (VL/OS)

- Alle 2 Teile
- 1 VL + 1 OS
- 1 Modulprüfung (Klausur, Hausarbeit od. mdl. Prüfung)
- Gesamtumfang 7 CP

**ODER**

## WM 2

### Lehren und Lernen

T1 = Kognitive und verhaltensbasierte Aspekte des Lehrens und Lernens (VL/OS)  
T2 = Motivationale und emotionale Aspekte des Lehrens und Lernens (VL/OS)

- Belegvorschriften und Kreditierung siehe WM 1
- Modulprüfung = Klausur

**ODER**

## WM 3 Bildung, Differenz und Ungleichheit

T1 = Einführung in die Bildungssoziologie (VL)  
T2 = Differenz- und Ungleichheitsverhältnisse der schulischen und außerschulischen Bildung (OS)

- Belegvorschriften und Kreditierung siehe WM 1
- Modulprüfung = Hausarbeit oder mündl. Prüfung

# Hinweise zu Veranstaltungs- und Prüfungsformen in den Wahlpflichtmodulen

| Modul       | Prüfungsformat   | Terminierung   |
|-------------|--|--|
| <b>KM 1</b> | Hausarbeit über ein Thema aus dem Seminarkontext                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>-Anfertigung im Anschluss an ein Seminar</li> <li>-Bearbeitungszeit: 6 Wochen, Umfang: 10-12 Seiten</li> <li>-Anzufertigen bis spätestens 15.03./15.09. des Folgesemesters</li> </ul>   |
| <b>KM 2</b> | Klausur über die Module 1 & 2  | <ul style="list-style-type: none"> <li>-Die Klausur kann nach erfolgreichem Absolvieren der beiden Module in KM 2 absolviert werden.</li> <li>-Die Klausur wird am Ende der vorlesungsfreien Zeit (Ende März/Anfang April bzw. Ende September/Anfang Oktober) terminiert.</li> </ul>   |
| <b>WM 1</b> | Auswahlmöglichkeit für Prüfungsformen: HA oder mdl. Prüfung oder Klausur | <ul style="list-style-type: none"> <li>-Prüfung erfolgt im Anschluss an ein Seminar und ist thematisch darauf bezogen</li> <li>-<u>Für HA gilt:</u><br/>Bearbeitungszeit: 6 Wochen;<br/>Anzufertigen bis spätestens 15.03./15.09. des Folge-Semesters</li> <li>-<u>Für Klausuren und mdl Prüfungen gilt:</u><br/>Terminierung durch Dozent*innen; Zeitpunkt: voraussichtlich Ende der vorlesungsfreien Zeit</li> </ul> |
| <b>WM 2</b> | Klausur über die beiden Module   | <ul style="list-style-type: none"> <li>-Die Klausur kann nach erfolgreichem Absolvieren der beiden Module absolviert werden.</li> <li>-Die Klausur wird am Ende der vorlesungsfreien Zeit (Ende März/Anfang April bzw. Ende September/Anfang Oktober) terminiert.</li> </ul>   |
| <b>WM 3</b> | Auswahlmöglichkeit für Prüfungsformen: HA od. mdl Prüfung                | <ul style="list-style-type: none"> <li>-Prüfung erfolgt im Anschluss an ein Seminar und ist thematisch darauf bezogen</li> <li>-<u>Für HA gilt:</u><br/>Bearbeitungszeit: 6 Wochen;<br/>Anzufertigen bis spätestens 15.03./15.09. des Folge-Semesters</li> <li>-<u>Für mdl Prüfungen gilt:</u><br/>Terminierung durch Dozent*innen; Zeitpunkt: voraussichtlich Ende der vorlesungsfreien Zeit</li> </ul>               |

# 7. Beispiel eines Studienverlaufsplans BIWI (1) mit Masterarbeit in einem der beiden Unterrichtsfächer

| Semester | Module   |   | CP |
|----------|--|---|----|
| 1/ 7     | <b>KM 1</b><br>T1 – VL = 2 CP<br>T2 + T3 – OS = 2x3 CP<br>MP (HA) = 2 CP |   | 10 |
| 2/ 8     |  | <b>KM 2</b><br>T1 + T2 – VL = 2x2 CP<br>T3 – OS = 3 CP<br>MP (Klausur) = 2 CP | 9  |
| 3/ 9     | <b>PRAXIS-<br/>SEMESTER</b>  | T4 – Ü = 2 CP<br>(Begleitung Praxissemester)                                  | 2  |
| 4/ 10    |  | <b>WM 1/2/3</b><br>T1 – VL = 2 CP<br>T2 – OS = 3 CP<br>MP = 2 CP              | 7  |

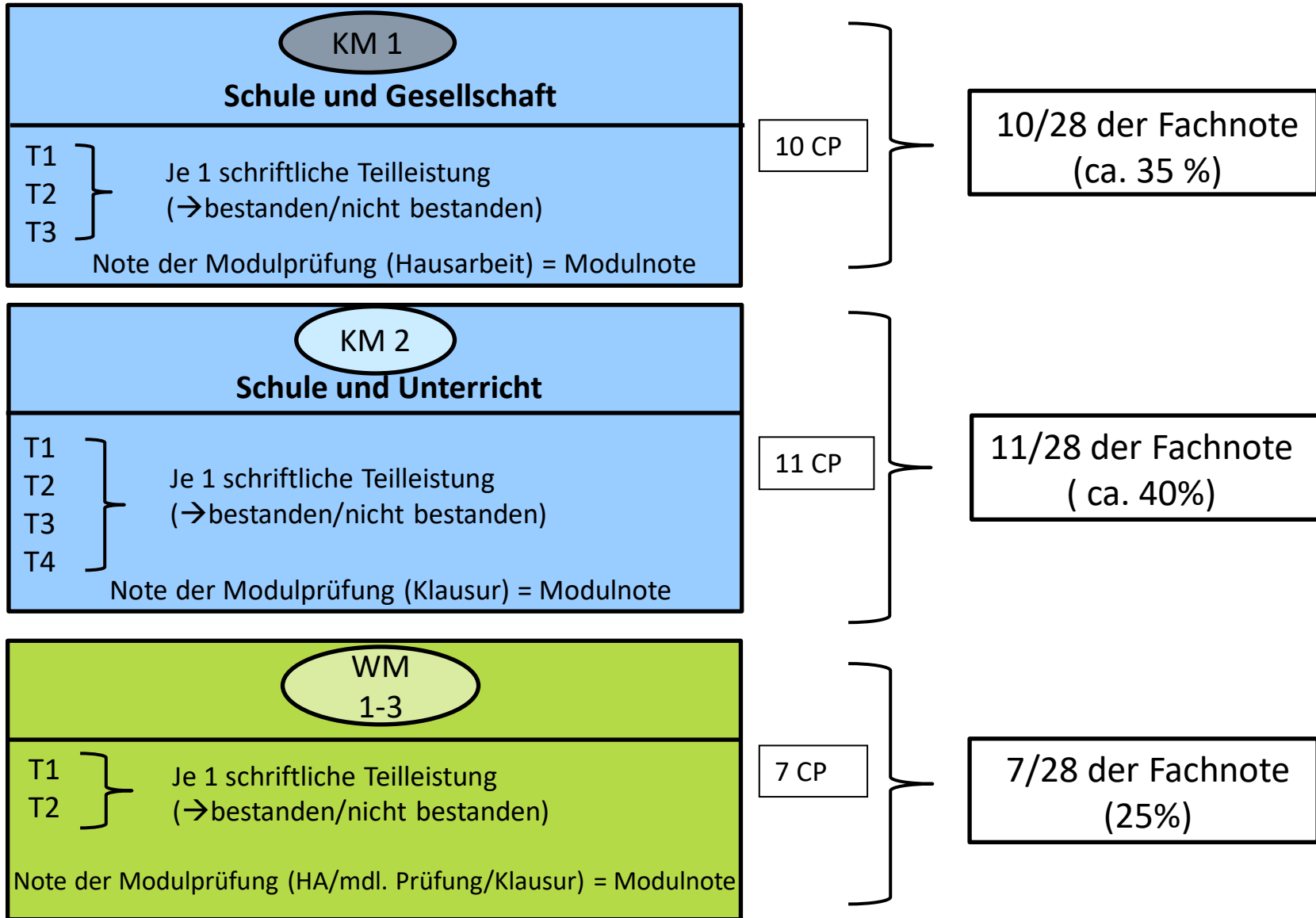
# 7. Beispiel eines Studienverlaufsplans BIWI (2) mit Masterarbeit in einem der beiden Unterrichtsfächer

| Semester | Module   |   | CP   |    |
|----------|--|---|--|----|
| 1/7      | <b>KM 1</b><br>T1 – VL = 2 CP<br>T2 + T3 – OS = 2x3 CP<br>MP (HA) = 2 CP |   | <b>WM 1/2/3</b><br>T1 – VL = 2 CP              | 12 |
| 2/8      |  | <b>KM 2</b><br>T1 + T2 – VL = 2x2 CP<br>T3 – OS = 3 CP<br>MP (Klausur) = 2 CP | <b>WM 1/2/3</b><br>T2 – OS = 3 CP<br>MP = 2 CP | 14 |
| 3/9      | <b>PRAXIS-<br/>SEMESTER</b>  | T4 – Ü = 2 CP<br>(Begleitung Praxissemester)                                  |  | 2  |
| 4/10     |  |   |  |    |

# 7. Beispiel eines Studienverlaufsplans Biwi (3) mit Masterarbeit in Biwi

| Semester | Module   |   |   | CP   |
|----------|--|---|---|------|
| 1/7      | <b>KM 1</b><br>T1 als VL = 2 CP<br>T2 oder T3 als OS = 3 CP            |   | <b>WM 1/2/3</b><br>T1 – V = 2 CP<br>T2 – OS = 3 CP<br>Modulprüfung = 2 CP | 12   |
| 2/8      | <b>KM 1</b><br>T2 oder T3 als OS = 3 CP<br>Modulprüfung KM 1<br>= 2 CP | <b>KM 2</b><br>T1 + T2 als VL = 2x2 CP<br>T3 als OS = 3 CP<br>MP (Klausur) = 2 CP |   | 14+x |
| 3/9      | <b>PRAXIS-<br/>SEMESTER</b>  | <b>KM 2</b><br>T4 als Übung = 2 CP<br>(Begleitung Praxissemester)                 | <b>Evtl. Zusatzleistungen<br/>für Master-Arbeit in Biwi</b>               | 2    |
| 4/10     | <b>MASTERARBEIT</b>  |   |   | 17   |

# 8. Modulnoten und Endnote



 = Pflichtmodul

 = Wahlpflichtbereich



# 9. Häufig gestellte Fragen

## Ab wann kann ich BiWi-Veranstaltungen absolvieren?

- Einschreibung in den M. Ed. als Voraussetzung. Kein Übergangsemester in BiWi!
- Bei rückwirkender Umschreibung (bis 30.11. /31.05.):  
Belegung der Vorlesungen in WM 1-3, KM 1 und KM 2 möglich;  
Evtl. Belegung von Blockseminaren (je nach Termin und Kapazität) möglich

## Wie und wann erfolgen die Anmeldungen für die Veranstaltungen?

- Verbindliche An- und Abmeldung für Seminare erforderlich
- Teilnehmerbeschränkung auf ca. 30 TN/OS
- Plätze für Nachrücker/innen i.d.R. verfügbar!
- Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt in eCampus zwischen **19.09.2022 (08:00 Uhr) und 28.9.2022 (23.59 Uhr)** (mit Ausnahme der Vorlesungen). Die Ergebnisse des Anmeldeverfahrens können voraussichtlich **ab 30.09.2022** in eCampus abgerufen werden.
- Bitte beachten Sie die Hinweise zu Lehre und Universitätsbetrieb unter COVID-19-Bedingungen im WS 22/23 unter <https://www.ruhr-uni-bochum.de/de/allgemeine-informationen-zur-corona-situation-der-rub>

# 9. Häufig gestellte Fragen

## Unter welchen Voraussetzungen kann ich meine Master-Arbeit in BiWi schreiben?

- evtl. Zusatzleistungen im Umfang von bis zu 12 CP (2-3 Veranstaltungen)
- Festlegung evtl. Zusatzleistungen durch Betreuer/in der Master-Arbeit
- Vorlage der Nachweise bei der/dem Fachberater/in

## Wo kann ich mich nach verfügbaren Seminarplätzen erkundigen?

- Module KM 1/KM 2: [platzvergabemasterofeducation@rub.de](mailto:platzvergabemasterofeducation@rub.de)
- Modul WM 1: [tew@rub.de](mailto:tew@rub.de)
- Modul WM 2: [lehrlernforschung@rub.de](mailto:lehrlernforschung@rub.de)
- Modul WM 3: [biso-ife@rub.de](mailto:biso-ife@rub.de)

→bis Vorlesungsbeginn: unter den genannten Funktionsadressen

→ab der ersten Vorlesungswoche: direkt bei den Dozent/innen

## Wie behalte ich den Überblick über meinen Studienverlauf?

- Studienführer Bildungswissenschaft (<https://ife.rub.de/pa-med/pa-med/bw20>)
- In Kürze: Studienberatungs-Website

# 9. Häufig gestellte Fragen

## Wie oft kann ich Prüfungsleistungen wiederholen?

- pro Modulprüfung je 3 Versuche

## Wann kann ich Modulprüfungen ablegen?

- KM 1: nach Bestehen des Bezugsseminars in KM 1 T2 oder KM 1 T3
- KM 2: nach Bestehen der beiden Modulteile KM 2 T1 und KM 2 T2
- WM 1 und WM 3: nach Bestehen des Seminars
- WM 2: nach Bestehen beider Modulteile

## Wie ist das Praxissemester terminiert?

- In der Regel im 3. M. Ed.-Semester, in bestimmten Fächern nur zum WS möglich!
- Absolvieren und Bestehen vorbereitender Veranstaltungen als Voraussetzung (BiWi und Fächer)
  - Beginn Praxissemester: jeweils Mitte Februar/September
  - Anmeldung: Oktober/November für Februar (vgl. konkrete Anmeldefenster)  
April/Mai für September (vgl. konkrete Anmeldefenster)
  - Zuweisung: 01.12. (für Februar), 16.06. (für September)

# 9. Häufig gestellte Fragen

## Studienberatung

### → Dr. Kirsten Bubenzer (für Studierende mit Nachnamen A-N)

GA 2/144

Tel.: 0234/ 32-27712      Mail: [kirsten.bubenzer@rub.de](mailto:kirsten.bubenzer@rub.de)

Sprechstunde: Donnerstag 14-16 und Freitag 12-14 sowie (in Wochen mit Praxissemester-Begleitseminar) Freitag 14-16

Sprechstunden via Zoom oder in Präsenz. Zoom-Links werden am selben Tag verschickt.

### → Dr. Sebastian Boller (für Studierende mit Nachnamen O-Z)

GA 2/143

Tel.: 0234/32- 24766      Mail: [sebastian.boller@rub.de](mailto:sebastian.boller@rub.de)

Sprechstunde: Dienstag 11-12 (in der Regel via Zoom/Telefon/Mail) und Donnerstag 16-17 Uhr (in der Regel in Präsenz)

Wir wünschen Ihnen einen guten Start  
in den M. Ed. und eine gelungene  
Fortsetzung Ihres Studiums!

